

Bundestag: Blogger fordern - Dauerzugang

Berlin. Mehrere Blogger und Internetpublizisten pochen auf generellen Zugang zum Bundestag, um über die Parlamentsarbeit zu berichten. Nach der Verweigerung entsprechender Akkreditierungen wollen sich die Betroffenen wehren. »Wir behalten uns juristische Schritte vor«, sagte Markus Beckedahl, Gründer der Plattform netzpolitik.org, der Deutschen Presse-Agentur in Berlin. Gerade der neue Internet-Ausschuß des Bundestag, sowie der zu erwartende NSA-Untersuchungsausschuß seien für die Blogger von größtem Interesse, sagte Beckedahl. Tilo Jung, der das Netz-Videoformat Jung & Naiv betreibt, sagte der dpa, er hoffe auf Unterstützung von Abgeordneten. Beiden Betroffenen hatte der Bundestag nach ihren Angaben Jahresakkreditierungen für Journalisten verweigert. Laut Beckedahl erklärte die Bundestagsverwaltung, man benötige dafür einen Presseausweis, gab sich aber nicht mit seinem zufrieden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/215320.bundestag-blogger-fordern-dauerzugang.html>